Ankündigung in der Passauer Neuen Presse
40 Jahre Sportverein Philippsreut

Philippsreut (ib). Am kommenden Wochenende feiert der Sportverein Philippsreut unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister und Ehrenvorsitzenden Alfred Schraml sein 40-jähriges Bestehen.
Die Vereinsgründung erfolgte am 19. März 1966 im Vereinslokal Weichselsdorfer, jetzt „Zum Pfenniggeiger". 60 Mitglieder traten sofort bei. Als Vereinsfarben wählte man Blau – Weiß. Zum 1. Vorsitzenden wurde der Lehrer Josef Smola gewählt, zum 2. Vorsitzenden Siegfried Kammermeier, zum Schriftführer und Kassenverwaltung Johann Ilg. Das Amt des Fußballtrainers übernahm Rudolf Rauner. Seit Anbeginn beschränkte sich die sportliche Betätigung im Verein fast ausschließlich auf das Fußballspielen. 1967 wurde der Sportplatz eingeweiht und 1973 das neu errichtete Vereinsheim. Im darauf folgenden Jahr wurde die neue Vereinsfahne geweiht. Das Amt der Fahnenmutter übernahm Erna Springer, Patenverein wurde der SC Haidmühle. 1992 und 1993 trafen den Verein harte Schicksalsschläge, als die Spielführer der 1. Mannschaft, Frank Stadler, und der 2. Mannschaft, Stefan Denk, bei Autounfällen ums Leben kamen.
Die Fußballbegeisterung der früheren Jahre und das zur Verfügung stehende „Spielermaterial" ermöglichten die jahrelange erfolgreiche Teilnahme von Schüler-, Jugend-, Damen-, Senioren-, Reserve- und AH-Mannschaften am Spielbetrieb. 1969/70 erlebte der SV Philippsreut seinen Höhepunkt. Der 1.Mannschaft gelang im Entscheidungsspiel in Herzogsreut am 28. Juni 1970 ein 1:0-Sieg nach Verlängerung über den SSV Hinterschmiding und damit der Aufstieg in die B-Klasse, der man 4 Jahre angehörte. Der Verein hatte in der Folge immer wieder Höhen und Tiefen zu durchleben. Der Mangel an Nachwuchsspielern hatte zur Folge, dass schon vor Jahren keine Schüler- bzw. Jugendmannschaft mehr angemeldet werden konnte, wenngleich zwischendurch immer wieder Bambinomannschaften ins Leben gerufen wurden. Schließlich blieb bis zur letzten Saison nur noch eine Seniorenmannschaft übrig, die man jedoch für die kommende Spielrunde nicht mehr aufrecht erhalten konnte. Die noch verbliebenen Aktiven kicken künftig in einer Spielgemeinschaft mit dem SC Haidmühle.
Aufgrund ihrer großen Verdienste um den SV Philippsreut wurden der frühere 1. Vorsitzende Josef Hartmann, der ehemalige Philippsreuter Bürgermeister Otto Damasko, der langjährige Spieler Ewald Ilg sowie der langjährige Spieler und Vorsitzender Alfred Schraml zu Ehrenmitgliedern bzw. -vorsitzenden ernannt.
Zum 40-jährigen Jubiläum ist an drei Tagen Sport und Unterhaltung angesagt. Zum Auftakt spielt am Freitag um 18.00 Uhr die Blaskapelle Philippsreut beim Gasthaus „Zum Pfenniggeiger" ein Standkonzert. Eine Stunde später stellen sich die Vereine der Gemeinde beim Kriegerdenkmal zum Totengedenken auf und marschieren anschließend zum Festzelt am Sportplatz. Nach der Begrüßung durch den Schirmherrn werden langjährige und verdiente Mitglieder geehrt. Für Unterhaltung sorgt bis 22.00 Uhr die Blaskapelle Philippsreut. Im Anschluss daran steht eine Zeltdisco mit DJ Roland Thalhammer auf dem Programm.
Am Samstag rollt ab 13.00 Uhr das runde Leder, wenn die AH Mannschaften der SG Bischofsreut/Haidmühle, des SC Herzogsreut und des SV Philippsreut um den Turniersieg kämpfen werden. Zwischendurch messen sich die Bambino-Mannschaften des SV Bischofsreut/SC Haidmühle und des SV Philippsreut. Für 19.00 Uhr ist die Siegerehrung des AH-Turniers vorgesehen, ehe die „Schmalzler" im Festzelt für Stimmung sorgen werden.
Das Programm des Festsonntags beginnt um 7.30 Uhr mit einem Weckruf der Blaskapelle Philippsreut und der Abholung der Fahnenmutter Erna Springer. Ab 8.30 Uhr werden beim Sportplatz die eingeladenen Vereine erwartet, die mit den Ehrengäste und dem Festverein um 9.30 Uhr zur Kirche marschieren, in der ein Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder des

SV Philippsreut zelebriert wird. Ein Festzug zurück zum Sportplatz, ein gemeinsames Mittagessen im Festzelt und Festreden schließen sich an. Ab 13.00 Uhr stehen sich bei einem Pokalturnier die 1. Mannschaften des SC Herzogsreut, des SC Haidmühle, des SV Bischofsreut und des SV Philippsreut gegenüber. Nach der Siegerehrung um 18.00 Uhr klingt das Fest mit der Blaskapelle Philippsreut aus.

Die Meistermannschaft des SV Philippsreut von 1970 (Repro)